

Druckdatum: 02.08.2012

überarbeitet am: 02.08.2012

Seite: 1 / 5

**Handelsname:**  
**Art.-Nr.:**

**Alkalisches Spezialprodukt**  
**1921 (1 l), 1925 (5 l)**

## 1. Bezeichnung des Stoffes/ der Zubereitung und des Unternehmens

### 1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname Alkalisches Spezialprodukt

### 1.2 Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung

Anwendungsbereich Steinböden, alkalibeständige (Natur- und Kunststein), Fliesen und andere alkalibständige Oberflächen

### 1.3 Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller/Lieferant Patina-Fala Beizmittel GmbH  
Straße: Georg-Knorr-Straße 34  
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D - 85662 Hohenbrunn b. München  
Telefon: +49 (0)8102 / 99 560-0  
Telefax: +49 (0)8102 / 99 560-20  
E-Mail: [info@patina-fala.de](mailto:info@patina-fala.de)  
Auskunft gebender Bereich: Abteilung Entwicklung und Produktsicherheit  
Ansprechpartner, E-Mail: Herr Dr. Schmauch, [reach@fala.de](mailto:reach@fala.de)

### 1.4 Notrufnummer:

Auskunft bei Notfällen Giftinformationszentrum-Nord, Robert-Koch-Str. 42, 37075 Göttingen, Tel.: (05 51) 1 92 40

## 2. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: C, ätzend  
Das Konzentrat verursacht Verätzungen.

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung des Stoffes, der Zubereitung:

Zubereitung in Wasser

Bezeichnung	Gew.%	CAS-Nr.	EG-Nr.	Symbol	R-Satz
Natriumhydroxid	1-5	1310-73-2	215-185-5	C	34
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	1-5	111-76-2	203-905-0	Xn, Xi	20/21/22, 36/38

Den vollen Wortlaut, der hier genannten R-Sätze, finden Sie unter Pos. 16.

**Inhaltsstoffe:** <5% nichtionische Tenside.

**Weitere Inhaltsstoffe:** Glykolether, Komplexbildner, Alkalien.

**Weitere Angaben:** -

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise:

Das Produkt wirkt durch seinen Alkaligehalt ätzend.  
Getränkte, beschmutzte Kleidung wechseln

### Nach Einatmen:

Frischluff

### Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife waschen.

### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Arzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser trinken, Arzt aufsuchen.

Druckdatum: 02.08.2012

überarbeitet am: 02.08.2012

Seite: 2 / 5

**Handelsname:**  
**Art.-Nr.:**

**Alkalisches Spezialprodukt**  
**1921 (1 l), 1925 (5 l)**

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeines:** Das Produkt brennt selbst nicht.  
**Geeignete Löschmittel:** Löschmittel auf Umgebungsbrand abstellen  
**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** keine  
**Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungspunkte oder entstehende Gase:**  
**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Schutz gegen Verätzungen

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Nicht in die Augen und auf die Haut gelangen lassen  
**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in Gewässer gelangen lassen.  
**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Aufsaugen oder mit saugfähigem Material aufnehmen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

**7.1 Handhabung:**  
**Hinweise zum sicheren Umgang:** Geeignete Schutzhandschuhe und -brille tragen.  
**7.2 Lagerung**  
**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Im Originalgebinde lagern  
**Zusammenlagerungshinweise:** keine  
**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Lagertemperatur: Normale Raumtemperatur

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** keine

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

**Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
keine

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

#### **Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die beim Umgang mit Chemikalien (Reinigungsmitteln) üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
**Atemschutz:** Nicht erforderlich  
**Handschutz:** Bei Gefährdung der Haut durch Feuchtarbeit (TRGS 531): Schutzhandschuhe aus Nitril der Kategorie III tragen. Auswahl des Handschuhmaterials nach EN 374. Beachten Sie die Angaben des Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten, sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastungen, Kontaktdauer).  
**Augenschutz:** Schutzbrille tragen

---

Druckdatum: 02.08.2012

überarbeitet am: 02.08.2012

Seite: 3 / 5

**Handelsname:**  
**Art.-Nr.:**

**Alkalisches Spezialprodukt**  
**1921 (1 l), 1925 (5 l)**

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Allgemeine Angaben

#### Aussehen ( Erscheinungsbild )

**Aggregatzustand:** flüssig  
**Farbe:** farblos  
Geruch: geruchlos

### 9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert: 14 bei 20°C

#### Zustandsänderung

Schmelzpunkt: ca. 0°C (Wasser)  
Siedepunkt: ca. 100°C (Wasser)  
Flammpunkt: keine  
Entzündlichkeit: nicht brennbar  
Zündtemperatur: keine  
Selbstentzündlichkeit: keine  
Brandförd. Eigenschaften: keine  
Explosionsgefahr: keine  
Explosionsgrenzen: keine  
Dampfdruck:  
Dichte: 1,04 g/cm<sup>3</sup>  
Löslichkeit in Wasser: löslich  
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser: k. D. v.  
Viskosität: ähnlich Wasser  
Weitere Angaben:

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

**10.1 Zu vermeidende Bedingungen:** Nicht mit Säuren mischen, da die Neutralisationswärme zum Verspritzen der Mischung führen kann.

**10.2 Zu vermeidende Stoffe:** Greift Aluminium und Zink an. Kann Farbstoffe verändern.

**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

- Allgemeines: Das Produkt ist nach der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG, Anhang II bewertet worden und entsprechend eingestuft. (siehe Punkt 3 des Datenblattes) Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner Ätzwirkung.

- Akute Toxizität: k. D. v.

- Sensibilisierung: enthält keine sensibilisierenden Stoffe

- Hautkontakt: Das konzentrierte Produkt verätzt die Haut.

- Augenkontakt: Verätzt die Augen.

- Verschlucken: Verätzt Magen- und Darmschleimhaut.

**Bemerkungen:** Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung, erbgutveränderndes Potential und Hautsensibilisierung des Produktes wurden vom Hersteller auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu den einzelnen Komponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren Erfahrungen aus der Praxis bei der

Druckdatum: 02.08.2012

überarbeitet am: 02.08.2012

Seite: 4 / 5

**Handelsname:**  
**Art.-Nr.:**

**Alkalisches Spezialprodukt**  
**1921 (1 l), 1925 (5 l)**

Herstellung sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten. Ebenso sind uns aus dem Anwenderkreis keine nachteiligen Auswirkungen bekannt geworden.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### 12.1 Ökotoxizität

Das Produkt verändert den pH-Wert des Wassers zu hohen Werten

### 12.2 Mobilität:

k. D. v.

### 12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

Verhalten in Käranlagen

Das Produkt enthält biologisch abbaubare Tenside gemäß WRMG und der dazugehörigen Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien (siehe Nr. 15).

### 12.4 Bioakkumulationspotential

k. D. v.

### 12.5 Andere schädliche Wirkungen:

k. D. v.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Produkt:

Konzentriertes Produkt muß einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb übergeben werden. Abfallnummer AVV: 200115. Mit Wasser verdünnte Gebrauchslösungen können nach dem Gebrauch in die Abwasserkanalisation gegeben werden.

### ungereinigte Verpackungen:

Die Verpackung ist restentleerbar und kann mit Wasser ausgespült werden. Die Verpackung einer Wiederverwertung zuführen

---

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID und GGVSE

UN-Nummer:

1824

Klasse:

8

Verpackungsgruppe:

II

Bezeichnung des Gutes:

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

Begrenzte Mengen:

LQ 19

Bemerkungen:

### Seeschiffahrtstransport IMDG/GGVSee

UN-Nummer:

1824

Klasse:

8

Verpackungsgruppe:

II

Richtiger technischer Name:

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

EMS-Nummer:

F-A, S-B

Marine pollutant:

n. a.

Bemerkungen:

### Lufttransport ICAO/ IATA

UN-Nummer:

1824

Klasse:

8

Nebengefahr

-

Verpackungsgruppe:

II

Richtiger technischer Name:

SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

Bemerkungen:

Druckdatum: 02.08.2012

überarbeitet am: 02.08.2012

Seite: 5 / 5

**Handelsname:**  
**Art.-Nr.:**

**Alkalisches Spezialprodukt**  
**1921 (1 l), 1925 (5 l)**

---

## 15. Vorschriften

### 15.1 Kennzeichnung:

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/GefStoffV:

Gefahrensymbol:

C ätzend

R: 34 Verursacht Verätzungen.

S: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.

36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, -handschuhe und -brille tragen.

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort einen Arzt hinzuziehen. (Wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen.)

### 15.2 Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung:

keine

Wassergefährdungsklasse (WGK):

1 (Nach VwVwS, Anhang 4)

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

---

## 16. Sonstige Angaben

Im Datenblatt Abschnitt 2 und 3 verwendete R -Sätze:

R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut

R34 Verursacht Verätzungen

R36 Reizt die Augen

R36/38 Reizt die Augen und die Haut

Abkürzungen:

n. a. = nicht anwendbar

k. D. v. =keine Daten vorhanden

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung einer Produkteigenschaft im Sinne einer technischen Spezifikation dar.